

# Breite Unterstützung ist die Voraussetzung

Projekt Dorfladen Düşhorn: Fragebogenaktion ab nächster Woche / Initiatoren hoffen auf große Beteiligung

VON ROLF HILLMANN

**Düşhorn.** Ab nächster Woche werden in Westenholz, Krelingen, Bockhorn und Düşhorn Fragebögen zum Thema Dorfladen verteilt. Zu diesem Zweck trafen sich kurz vor Weihnachten noch einige Freiwillige der Projektgruppe Dorfladen, um 1600 Fragebögen für die Verteilung zu falten und in Kuverts zu stecken.

Mit den Fragebögen, die an alle Haushalte verteilt werden, soll nochmals auf das wichtige Projekt der Dorferneuerung hingewiesen werden. Die Mitglieder der Projektgruppe erhoffen sich wertvolle Hinweise für die Ausgestaltung des Vorhabens. Allein die Rücklaufquote könne schon zeigen, wie wichtig der Dorfladen für die Bürger sei. „200 bis 400 Fragebögen sollten schon zurückkommen; weniger wäre bedenklich, mehr phantastisch“, so Sprecher Joachim Wiebring.

Die Familie Körber will ihr Geschäft bekanntlich 2017 aufgeben und in den verdienten Ruhestand gehen – damit endet eine lange Familientradition. Und Düşhorn verliert sein letztes Lebensmittelgeschäft, zugleich Postfiliale, Toto/Lotto-Aannahmestelle, Reinigungsannahme und eine Art Kommunikationszentrum.



Vorbereitung der Fragebogenaktion: Renate Dornblut, Sprecherin der Projektgruppe, Günter Hibbing, Doris Eggers, Uwe Albers, Axel Völker, Klaus Kunold, Matthias Schünemann sowie Achim Niggemann und Henriette Kulms, die nicht ganz zu sehen sind. red

Im Rahmen der Verbunddorferneuerung hat sich eine Initiative gefunden, die sich mit einem Dorfladen der Verödung Düşhorns entgegenstemmen möchte. Das könne am Ende aber nur gelingen, „wenn wir eine breite Unterstützung aus

der Bevölkerung bekommen“, so Wiebring. Die rege Teilnahme an der Ortsversammlung Ende Oktober mit mehr als 150 Teilnehmern habe bereits gezeigt, dass das Thema „Dorfladen“ von Interesse ist. In Düşhorn wohnen rund 2000 Men-

schen, in den umliegenden Dörfern nochmals rund 1000, und diese geben nach Meinung der Projektgruppe im Jahr rund vier Millionen Euro für Lebensmittel aus. Diese Bürgerbefragung soll daher abzuschätzen helfen, „ob und wie es uns ge-

lingen kann, dass gut und gerne 800.000 Euro pro Jahr im Dorfladen ausgegeben werden“.

Deshalb richtet die Gruppe auch ihren Appell an die Bewohner der Dorferneuerungs-Ortschaften: „Bitte helfen Sie uns und nehmen sich 15 Mi-

nuten Zeit, die Fragen zu beantworten, auch wer dem Projekt skeptisch gegenüber steht.“

Für Rückfragen steht Joachim Wiebring zur Verfügung: ☎ (05161) 912644 oder Joachim.Wiebring@kabelmail.de.

Die Rückgabe der Fragebögen wird erbeten bis zum 30. Januar an: Renate Dornblut, Celler Straße 7, 29664 Düşhorn; Kaufhaus Körber, Prachtstraße 1, 29664 Düşhorn; KSK Walsrode, Zweigstelle Düşhorn, Mühlenstraße 2, 29664 Düşhorn. Das Ergebnis der Umfrage soll im Februar oder März in einer Ortsversammlung vorgestellt werden.

Anzeige

**AOK**  
die Gesundheitskasse

**JETZT zur AOK wechseln!**

**Preiswert und leistungstark!**

**Wir zahlen 250 Euro pro Jahr zusätzlich\***

\*Die AOK Niedersachsen erstattet 90% je Originalrechnung, max. 250 Euro je Kalenderjahr und Versicherten.

Standardbeitrag in festen Höfen. [www.aok-niedersachsen.de](http://www.aok-niedersachsen.de)